



Grottenhof
NATURPARKZENTRUM



Grottenhof
NATURPARKZENTRUM

Multimedial durch Zeit und Raum

Als Tor zum Naturpark bietet der Grottenhof ein Museum der besonderen Art. Es zeigt die landschaftliche und kulturelle Vielfalt der Region und macht Appetit auf das Erleben vor Ort. Die Exponate werden durch innovative Museumstechnologie interpretiert. In der Infolounge erlauben Touchscreens Einblick in die Fülle touristischer Angebote im Naturpark, eine 11 Meter breite Panoramawand zeigt eindrucksvolle Landschaftsbilder, Medientische im Geschichtsraum erläutern archäologische Fundorte und die historische Entwicklung der Region. Der Kinderspieltisch ist einzigartig in Österreich! Die Medientechnik ist besucherfreundlich und für alle Altersgruppen leicht zu bedienen.

Sehen. Staunen. Genießen.

Geschichte, Gegenwart, Zukunft. Nirgendwo finden sich in der Südsteiermark diese Themen so übersichtlich und auch für Kinder verständlich aufbereitet wie im Natur.Park.Museum Grottenhof. Nehmen Sie sich Zeit!

Natur.Park.Museum. Grottenhof
8430 Kaindorf an der Sulm • Südsteiermark • Österreich
Telefon: +43(0)3452/73 22 83
E-Mail: museum@grottenhof.info
www.museum-grottenhof.at

FASZINATION Natur. Park. Museum.



**NATURPARK
SÜDSTEIRISCHES
WEINLAND**

Der Grottenhof als regionales Naturpark- und Kompetenz-Zentrum ist ein Leader Kooperationsprojekt und wird von folgenden Institutionen als Fördergeber unterstützt:

- Gefördert aus Mitteln des Landes Steiermark Abteilung III, Landes- und Gemeindeförderung
- Kofinanziert aus Mitteln der Europäischen Gemeinschaft ERDF, Konventioneller Fonds für regionale Entwicklung, Landes- und Gemeindeförderung
- Das Land Steiermark
- kultur steiermark
- Steiermärkischer Landeserziehungsrat
- Steiermärkischer Landesentwicklungsrat
- Steiermärkischer Landesrat
- Steiermärkischer Landesrat





Kelten. Römer. Steirer. Europäer.

Das Natur.Park.Museum erzählt Geschichte und spannt einen Bogen von den reichen Fürstengräbern der Hallstattzeit in Kleinklein über die große Keltensiedlung auf dem Frauenberg und die römische Stadt Flavia Solva bis in die Gegenwart. Viele Fragen finden an interaktiven Infotischen eine Antwort: Warum vergruben die Kelten Schweinskiefer- und Rinderschulterknochen? Was haben die Erdhügel am Burgstallkogel mit dem Totenkult der Hallstattzeit zu tun? Neben der Geschichte werden Geschichten erzählt: Vom Schratl bis zur Erschaffung des Klapotetz reicht die mythenreiche Sagenwelt der Südsteiermark, der man in den bequemen Hörsesseln lauschen kann.



NATURPARK
SÜDSTEIRISCHES
WEINLAND

Spielen. Erleben. Begreifen. Verstehen.

Für Jung und Alt gibt es im Natur.Park.Museum viel zu entdecken. Ein Frage-Antwort-Spiel auf der Panoramawand erfordert rasches Erkennen und schnelles Nachdenken. Die Funktion unbekannter landwirtschaftlicher Geräte fordert zum Raten auf. Ein interaktiver Kinderspieltisch ist die Attraktion der Ausstellung: Spielerisches Zuordnen von Landschaften, Menschen und Tieren, Traditionen und Brauchtum zum jeweiligen Erdteil erschließt globale Zusammenhänge. Eine steirische Stube und gemütliche Sitzelemente laden zum Schmökern in Fotoalben, aber auch zum gemeinsamen Spielen ein. Pädagogische Programme, Führungen und Workshops ergänzen das Angebot.



NATURPARK
SÜDSTEIRISCHES
WEINLAND

Bruno Baumann Das Fenster zur Welt

„Die Welt des Bruno Baumann“ ist als Wechselausstellung Teil des Natur.Park.Museums und einem Kaindorfer gewidmet, der weltweit durch seine Alleindurchquerung der Wüste Gobi bekannt wurde. Auch die Entdeckung des sagemumwobenen „Shangri La“ in Tibet, zählt zu seinen herausragenden Leistungen. Die Schau wird in zyklischen Zeitabständen neue Inhalte zu Bruno Baumanns „Lifetime-Projekten“ zeigen. Die aktuelle Ausstellung ist Tibet gewidmet. Sie zeigt Kultobjekte des tibetischen Schamanismus sowie aus dem Alltag der buddhistischen Mönche. Baumanns Filme sind in einem integrierten Kino zu sehen.



NATURPARK
SÜDSTEIRISCHES
WEINLAND

